

Eine Krisensitzung nach der anderen - Vorsitzender von Alvensleben will sein Amt weiterführen

Preussen Hameln 07 ist mehr denn je von der Insolvenz bedroht - es bleiben nur noch 21 Tage

Hameln (wbn). Die mit großen Erwartungen begleitete Sportwerbewoche ist finanziell und besuchermäßig zum Fiasko geworden. Droht dem Hamelner Traditionsverein Preussen Hameln 07 jetzt die große Finanzpleite?

Die Sanduhr rieselt gnadenlos, guter Rat wird immer teurer. Nach einer mehrstündigen Krisensitzung der Verantwortlichen des Fußballoberligavereins sagte Vorsitzender Roman von Alvensleben laut dem Regionalsender Radio Aktiv, er werde trotz der enttäuschenden Besucherzahlen bei der Sportwerbewoche und dem daraus resultierenden finanziellen Misserfolg sein Amt weiterführen. An den Preussen-Chef sind weiterhin große Hoffnungen geknüpft. Der Verein habe jetzt noch 21 Tage Zeit, um seine Verbindlichkeiten bei den Gläubigern zu bezahlen.